Abonnement

für halle vierteljährlich 20 Sgr., für auswärts ebenfalls 20 Sgr. exel. Beftellgelb. Monats-Abonnem. 62 Ggr. Beftellungen werben von allen Reichs-Boftanftalten angenommen

Für bie Redaction verantwortlich: Otto Benbel in Salle.

Saale-Beitung. (Der Bote für das Saalthal).

werben für die Spoltzeile ober deren Raum mit 11/4 Sgr. berechnet und in der Expedition sowie von unsern Unnahmeftellen und allen Unnoncen-Erpebitionen angeno

Expedition: Moripzwinger 12, (am Frandensplat.)

Halle a.b. Saale, Donnerstag den 23. Januar

1873.

Abonnements : Anzeige.

Beftellungen auf unfere Zeitung für bie Monate Februar und Marg werben von allen Reichspoftanftalten 3u zwei Drittel bes vierteljährlichen Abonnementspreises, sier in Halle von uns selbst und unsern Boten zum Preise von 13 Sgr. angenommen. Wir bitten die Bestellungen balbigst zu machen.

Die Expedition.

Der Sandel mit Gifenbahn-Conceffionen.

eine Ausgleichung auf ber Basis einer Neutralitätszone und vermuthlich auch einer neuen Grenzbemacration. Carl Gran-ville dat diese Borschläge entschieden abgelehnt. Eine Occupa-tion Chiwas wird von England geduldet werden. Sollten die Kussen ische deutrend von Chiva Besig ergreisen, so gilt sin icher, daß die beitsische Kegierung nur noch die mitstärische Rückschläge Richtung ausgubehen. Auch würde den beit in nörbslicher Richtung ausgubehen. Auch würde dam von den Engländern eine bedeutende Truppenmacht im nörd-lichen Absien concentriet werden.

verliehen worden.

verliehen worben.

Der Abg. Lasker hat in der Budgetcomruission den Antrag gestellt: Die Staatsregierung aufguserten, ein Verzeichnis aller seit dem Jahre 1862 nachgesuchten, errheisten und versagten Genzessionen und Universagten Genzessionen und Universagten Genzessionen und Antragsteller unter Begeichnung der projectivten Bahnslinie, sowie der für die Herstellung bewiligten Gummen in Stammactien, Gammptsoritätsacten und Prioritätsobligationen möglicht dalb dem Abgeerdnetenhause vor-unseen. gulegen.

aufegen.
— Bekanntlich war Kaiser Napoleon Nitter bes Schwarzen Weiervernen. Bei dem letzen Kapitel bes Ordens wurte den Wlitzliedern desschiedern officiell der Tod bes Kalies verfändigt.
— Wie dem "Krakaurer Cyak." geschieden wird, seil Jürif Bog. Nadziwill am Tage vor seinem Tode noch dem Kaiser eine Denischwift über die gegenwärtige Lage der Enthelichen Kirche im preußlichen Staate eingehändigt daben.
— Ter zum Prässenten des edungeländigt daben der Miche in der Verlieder Verlieder Verlieder Proksier den der Verlieder Rach Der hermann, wird in diesen Tagen sein neues Ann übernehmen.

Dr. hertmann, were in stejen Lagen jein neues Ann voer nehmen.

Coburg, 18. Jan. Die Wahlen zum neuen Landtag für das hiefigs Derzogthum sind nunmeh: Beenbet und von ben seichertgen Abgeordneten nur film wieder gewählt werden, während die Friedlich ein Verläuferen Abseicher Beichong inzum ein Verlauferertär, weber in politischer noch seicher Beichung irigene eine hervorragende Thätigleit bis jest auszumellen haben. Der neue Lantbag wirt eehbald mande jehr sielben. Der neue Lantbag wirt eehbald mande jehr sielbage hört die Mehrzahl der Landtags Witglieber ber nationa Aber Landtag Bartei an, und nur ein Bogeordneter vertritt die demokratische Richtung.

Dresden 19. Jan. Das ultramontane Treiben am Hose wird von der Rreise hauten Landtag.

Dresden 19. Jan. Das ultramontane Treiben am Hose wird von der Rreise heute wieder zur Sprache gedracht. So rede man davon, baß die beiben Latholischen Dosprechiger Mahl und Bethoff, welche gelegentlich der Salifabt der Pringessin Georg zum Gnadenerte Philippskorf in Böhmen als die Paupt-Ariedsedern, zu bleser ausställigen Dandtung bes

vergangenen Seinagerto Lauge of the mit Sefeige bolt eines bon fommend in Minden einigetroffen und nach friegen Aufent-balt am Bahnhofe nach Italien weitergereift. Die baierische Regierung ist ber Reichsfudlfommission beigetreten und hat Brofesson Derwagen zum Mitglied berselben bestellt.

Großbritannien.

Franfreid.

Frankreich.

Frank

als 10 Parijer Atropen pinoet am 22. etn Sonis Napoleon fiatt.
Die Marschallin Bazaine ist heute früh wieberum von Thiere Die Marschallin Bagaine ift heute früh wiederum von Thiere empfangen vortent. — Die Reite Thiere's nach Galais ist auf gogeben. Die Schießererluche sollen nicht ganz befriedigt haben. Beite bliebe Beste Beste gilt ung sessient gestellt in den der beitenden und bestignden Kladen in Bart's solgendenmaken. 238,532 3, dielbung geborn bem Jundelssande umd der Judustria, oder Bestellt und der Bestell

diichte ber Beliftadt.

Stalien.

Die "Boce bella Berita enthält einen Artitet "Bismard und Deutschland", eine Art geschichtesphilosphischer Betrachtung, warin eer protestantischen Wissenschaft und Philosophische Betrachtung, warin eer protestantischen Wissenschaft und Philosophis ber Preces gemacht wird. Der Schluffig des Artistel verdient wiedergegen zu werden; der jedikselbe datet:

— veute aber sann Verjaliks einerseits lächelnd auf Berlin jehen, wo der Bringtein von 1780 un die Erlied bes alten Rechtes, der alt ein Geschlächer, der alten benitzen Berlining getreten nich, und wenn de Elnub der nichte Schalben folgen, dam wied Arantesig die Schalben gest Martells, dans des Großen, des beit, werden geschlachte gesc

neder jeine Rade jein." Der Stattsambal von Mant na hat wegen ber Predigt, welche ber Bischof Pietro Rota am vergangenen Dreifdnigstage in der dortigen Rathebrate gebalten bat, die gerichtliche Unterfluchung beantragt. Die bischöftliche Predigt ist nach ben betreffenden Paragraphen bes Strafgesehuches mit Beschlag belegt worden.

Solland.

Die Regierung hat ben Kammern am 17. b. bas Project er bie Gründung eines luxemburger Bisthums vorgelegt.

Wie es heißt, soll festgehalten werben, dag ber Bifchof burch einen Eib feierlichst allem hetzen um Bublen, sowohl gegen ben Lanbessfrien, als gegen bie Annbesgeiege, entigat unb sich versslichtet, um Interesse bes Canbes zu wirten und allem frem-ben, seinblichen Streben entgegenzwirten. Dieses ber Sinn, wenn auch nicht ber genaue Worlfaut bes von bem neuen wenn auch nicht ber genaue Bifchofe ju leiftenben Gibes.

Schweden.

Buchofe zu leisteinen Eide.

Schueden.

Der ichwebliche Reichstag wurde am 20, b. vom Könige in Berlom eröffnet. Tie von temfelben verleinen Thronrede wirft einen Rüchflöft auf die fegensreiche Thätigkeit der schweblichen Könige ans dem Daufe Bernadotte, gecentt namentlich best fünglit verschieden Könige Karl XV. und zicht dem Wunfige des jest regierenden Königs Anstruck, daß die beis herige Union mit Korwegen sich noch inniger entwiedeln möge, Unter Erwähnung der freundschaftlichen, intimen Beziehungen zu dem Königreiche Anzemart, wird die Hoffinung ausgebrückt, daß die wisiehen kein kannt der Kantinavischen Kegterungen vereindurfer Wichze vorzugenden Anzeiten der Konigreichen Geseichnungen bereindurfer Bucht die Konigreich werden der Verlächen der Verlächen der Verlächen der Verlächen der Verlächen der der Verlächen der der Verlächen der Konigreiche Verlächen der der Verlächen der ve

Rugland.

der Richtung von Gette, jowe ein Gelegentwurt über den Unterricht in der Boltschale.

Ruizland.

Man hat in St. Ketersburg, mie der "Spen. Zta" von der geichrieben wird, die Egentlichen Zwede der Wission wich jeden geschelten wieden der der Wission der Gemeinschaften der Gemeinschaften der Gemeinschaften der Geschellen der Geschelten wieden der Geschelten geschelten der Geschelten der Geschelten der Geschelten Ge

twojität.

— Meteorologiiche Station, Bormittags 9 Uhr 30 Min. Bud:
Belt Südt Weit Wind. — Barometer: 27" 1", 28. (fteigend.) —
Feuchigleit-gehalt der Luft: 370'a. — Thermometer: +2,72.
Leilmeis bebedere Simmel.

Das gestern beeits erwähnte Gewitter, welches sich am Gonntag Wesen dere Bertier von der Arte der Belt wird. Mit soll der Belt wird der Belt wird der Geschleiter und ben Gentle Belt wird der Geschleiter der Belt wird der Geschleiter und benft nohmen. Belte Schornsteit. Auch in der Umgegend von Karis tolte das Belter unter den feigliefer Wegengule furführer. Dadei wurde auf der Geschleiter unter den heftigliefer Vergenzuse der im der Arte der Vergenzuse der Vergenz

dem Suben in der Gegend des Hoteschiffer Thorie in Wertin umgel

"Und dem feines milben Allimas wegen berühnten Kurorte Merca
in Troil wird vom 18. Jan. gefärfeben: "Weran seit gwei Tagen is hidden, erbrückenden, echt englischen Frohlebel unsichkar genvolgene bereits ginn medetenmale. Seit ünde September mit If schon Lage. Ionst immer Under, Viggen, auch Frohl. Seit Angang beier Japores Worgens um Allenda Frohl, die Mittigeschinden indelfen is agiere Kongens um Allenda Frohleben.

Provingial-Dachrichten.

Der Afritareifende Eduard Mohr.

Eij

Ber Bre Cöl

Ein

M

一一一

ölirger auf die reichen Geniffe aufmerkam zu machen, die ihnen durch den Mehr'schen Bortrag geboten werden. Selbstereichtes mit der ganzen Frische der Empfindung aus beredtem Munte erzählen zu hören. da immer einen besondern Reizder auf hören. da immer einen besondern Reizder aber der erschlichten wird. Dazu sommt auch die reiche Sammlung die der fleinde mit sich fübrt, ein ganze arfeitanisches Musieum gleichsam von Khinecerohörenen und Antischen Ableitschen, Abeitschen, Werähens, der ähne der die hotographien von Einzebornen, und hammentlich die vortesstieden der die Keichen und die Photographien von Einzebornen, und hammentlich die vortesstieden der die Keichen und die Keichen der die keichen der die keich die keic

Bermifchtes.

Sermischtes.

— [Cin Abenteuer des König Lubwigs von Bapern.] König Ludwigs und Bapern if, deiter, in wird einem Prager Gelehrten, desse Schäig Ludwigs von Bapern if, deridtet, sich oor Kungen auf dem Berge Schachen ein Luskaulum eingerächtet und lebte dort als Klausner adgefolossen om aller Weit Alls Stürme annen, die dem Berg und alle Pidet zu dem lebte der Berg und alle Pidet zu dem lebte dem Berg und alle Pidet zu dem lebte dem Berg und alle Pidet zu dem lebte dem Lebte dem Lebte der Lebte der Lebte der Lebte dem Lebte der Leb

Alfie's Thir. 20 Hr. nb alio 5 Thir. 10 Ge. Anderes Beijniel:
30 Fr. net weit Zabate? Authönung: Der gweiter Theil vom 30 ift 15.
Alio 15 Großen. — Der woeite Theil vom 15 ift 73. Alio 74.
Andere. 15 Großen und 74 Tabater gudommengegählt geben 8 Thir.
30 Eg. 15 Großen und 74 Tabater gudommengegählt geben 8 Thir.
30 Eg. 15 Großen und 74 Tabater gudommengegählt geben 8 Thir.
30 Eg. 15 Großen und 74 Tabater gudommengegählt geben 8 Thir.
30 Eg. 15 Großen und 74 Tabater gudommengegählt geben 8 Thir.
30 Eg. 15 Großen und 15 Großen und

namidn mit ome Une angelungen inn mit om natjange der Weige aufgebort.

— Gisnoth.] Wie aus der Schweig gemelbet wird, find gegenwäring 50 Berioden mit 25 Pferden damit belgädligt, im Klontbaler Gee Gis zu brechen. Gis werden täglich 1200 Gir. gewonnen und nach "Zürich, Wolle, Frantierig und Deutschland vor einer einer inde — Der Großbergo von Weimar hat neurbüngs wieder mehrinden Glude im Geffattung zur Allange von Jedirich in ber Reibenglacht abfüldigig beigheben, "De feine Verlibenglach Lebiglich Stunft umd Wij-lendart pitegen follt.

Sandel und Berfehr.

Symnalial Director Dr. Lehmain in Kenstettin, in Betreff eines einer nagtenbaren obernommenn findes. Es hat sid er nach beies Kind der Spenatheren der Spenath

mi 5 und den Lombardsinssuf auf 6 Proc. herabgelegt. **Brewen, 2**0. Jan. Die bleige Bant hat den Lombardsit mi 54 Proc., den Bantdiskont auf 44 Proc., für Wechsel über Monate laufend auf 5 Proc. herabgesett.

Litteratur. Wiffenfchaft. Runft.

Bitteratur. Wiffenschaft. Kunst.

— Die Sammlungen für die afritanische Expedition haben sich ind der lesten 24ch und verschieben Zeichnungen erhölt und ist unte benielben belonders die den den 25 M. M. Bergemann in Brennen ju nennen, der 5000 Thit. an die Gestlichgat für Erdhunde für den beabschätzten Josef einzelnabt hat.

— Am 12. d. M. verdammelle sich das Comite sür das Marschnerzenthnal in Hamoure, um den Frynch des Erhebsgericht von 3. Hartgerungen.

Das Erstebsgericht das Erhebsgericht von 3. Hartgericht der Schwarf von Schwarf von 4. Marschaft von 5000 Thirt, an die fönstlich Executerlässe gegeblit.

— Martin Ech zie die die bei Molika-Har, bört, am Montag die Sonwentionalstrafe von S000 Thirt, an die fönstlich Executerlässe gegeblit.

— Martin Ech zie die die bei Molika-Har, bört, am Montag die vollendet. Es wird darin das Thun und Areiben der Mormonen geschöftlicht.

Markfberichte.

Raumburg, 18. Jan. (Durchichnitspreis). Meizen 4 Ahlr. 1 Sgr. 6 Vi., Noggen 3 Thir. 1 Sgr. 6 Vi., Gerlie 3 Ahlr. - Sgr. - Vi., Saier 2 Ahlr. - Sgr. 5 Vi., Gerlie 3 Ahlr. - Sgr. - Vi., Saier 2 Ahlr. - Sgr. 5 Vi., Gerlie 3 Ahlr. - Sgr. - Vi., Saier 2 Ahlr. - Sgr. 5 Vi., Meizen 74 Ahlr. Meizen 74 Ahlr. Noggen 50 - 61 Ahlr. Gerlie 54 - 74 Ahlr. Aler 45 - 60 Ahlr. It 2000 Kinnb.

Bertine, 21. Januar. (Rach Ermittelungen der föniglichen Bolizeit Brahlbums). Beitzen 50 Kilogen 3 Ahlr. 19 Sgr. 6 Vi. 6 V

Für die Berunglüdten am Offeestrande gingen ferner bei uns ein: in der Schule zu Riederwündig gesammelt 2 %. Die Expedition der "Caale-Zeitung."

Berliner Börfe am 21. Januar.

|--|

Wohnungs-Markt.

ig n, ar, n,

m Ö=

er te.

ten feit

her jen

iem ben gen. ben

ifen

Mil afte

bas llen

land

Zu vermiethen:

Eine Bohnung an rubige Mietber im Breise von 200 Me por 1. April zu beziehen. Ashberes in ber Annoncen.
Expedition von Saascustein S.
Bogler hier.

Am Geiftidor eine Bohnung von 2 St, K., R. u. Zubeh, per 1. April. Nah. beim Kaufmann Herrn Ertäfiner.

Eine Bohnung für 26 Me Näch ger. Mich ein Kaufmann Sern Ertäfiner.

Eine Bohnung für 26 Me Näch ger. Annorffichte 12 1 gr. Schube, Rammer, Küde u. Zubehör zum 1. April.

Eine sien möbl. Etabe nehl Schligkabinet sohner in Zehrung Rückers Martt 18, i. Laden.

Magd. Chausse 5 i. H. anst. Schlaftt. m. R.

In der "Goldenen Rette" trodene Bodentume.

Zu miehten gesucht:

räume.

Zu miethen gesucht:
Bon einem herrn eine möbl. Bohnung
in der Nähe der Barführeftraße oder Beunhäufer zum 1. März. Offerten unter Le. M. 100. nimmt die Epp. d. 31g. entgegen.

Uhrmachergehülfe.

Ein tüchtiger Gehülse wird zum so-fortigen Antritt gestät. Halle a/S. Otto Serbst,

Züchtige Gisendreher

J. Billeter,
Gijengieferei und Maschinenfabrit.
Gin Schubmacher, guter herrenarbeiter, judt duerne Beschäftigung außer bem Sause. Ur. unter W. A. 100 in ber Epp. b. 3tg. nieberzulegen.

Gin Tifdler auf Mobel erhalt Beichaftigung Blucherftr. 4.

Ichnigang Souterper. A. 3d fuche zum fofortigen Antitit oder per 1. April einen jungen Mann aus anftänliger Familie unter soliben Bedingungen als Lebrling.
C. H. Wiebach.

Lehrlings-Gefuch.

In einer lebhoften Papier. nud Kurzwaaren Sandlung wit jum 1. April ein Lebriling unter günftigen Bedingungen gefucht. Räheres durch die Annoncen Expedition von Rud-dolf Mosse in Salle als. sub Chiffre F. A. 2494.

Lehrlings-Gesuch.

gür unfer Gijen, Stahl u. Rurzwa-ren.Geldaif juden wir zu Oftern ober auch früher einen Lehrling aus recht ichaffener Familie mit ober ohne Lehrgeld. Koft und Logis frei im Huge. Subl. Fiscer & Potisch.

Rehrlingsgefuch. Knaben, welche das Feilenhauer-Hand-wert erlernen wollen, finden jeht ober ju Ostern Untertommen bei A. Otto Schmidt.

Ein Bursche tann in die Lehre treten beim Buchbindermstr. G. Lutsche, Sophienstraße.

Einen Lebrling sucht zu Oftern 283. Schröter, Schuhmachermftr., Frandensplat 6.

Gin Lehrling tann fofort ober ju Oftern in bie Lehre treten beim Stellmachermftr.

Rutscher wird zum 1. Februar gesuch Moritzwinger Nr. 9.

Pferdelnecht gefucht in ber Rirdner'iden Biegelei in Salle.

Gin intelligenter Laufvursche, ber eine gute Handschrift schreibt, wird für ein gabrit-Comptote piter möglicht bald verlangt. Offerten aub H. K. 73 an die Exp. b. 8tg. erbeten.

Sig. erveten.
Diffene Stellen bei hohem
Gebalt für: Landwirthschafterinnen, Kochmausfells, perfecte
Köchinnen, juverlässige Kinderfrauen, Inngfern, im Schneiben
geht; ewnonte Stubernschofen,
welche im Rähen und Plätten erfahren
find, erbalten angenehm Stellen d. bas
Comptoir von Frau Binnoweiss, gr. Wärferft. 18.

Röch., Stuben., Hand. und Kindermädchen sosotundz. 1. April ges. durch das Comt. v. Emma Lerche, gold. Ring.

Ruction von gefunent Kvyfweiden mit Oberbols Sonniag ben 26. Januar, Radmittag 3 Uhr bei Blanen a. C. Gounemann in Ammenborf. Spähne find alle Dienstag u. Freitag Radmittag zu vert. Letysigeeft. 95. 1 Auszeichtich, ein großer Spiegel, laditte Betiftelle ift zu vertaufen Mittelwache 9.

Ruchenschrante ju vertaufen Serrenftrage 11.

Mell, Blücherftraße 4. Geschmadvolle Ballblumen find 2 fette Schweine zu vertaufen Lindenstr. 5. billig zu vertaufen Mittelwache 9.

swerlässiger herrschaftlicher Für Weinproduzenten u. Weinhandler von hohem Interesse. Soeben erschien und wird gegen Nachnahme des Betrages oder Bosteingaburger Ne. 9.

erdelnecht gesucht

3. Dochnahl, die fünstliche Weinbereitung

und die naturgemäße Berbesserung und Bermehrung Ohft- & Tranbenweines nach den einsachten und zwertskiesten Meldoben. Fußlich dargestellt für Zebermann. Breis Thtr. 2.

Chr. Winter, Verlagshandlung in Frankfurt a. Al., Baulsgaffe Rr. 5

Reilchen: Seife big Abrilat a. Al., Paulsgass R. 5

Rei Legendeit de Emplongnahme im Anderscheiter, eigenes Jadrilat, bergl.
Rosenseife. E. J. Arnold's Scitenfabril, gr. Klausstraße 7.

Zahntinctur U. Zahnpulver von Dr. Telfdow im Pertin, ausge. zeichnet zur Stärtung des Jahnsleifes zuch zur Stärtung des Jahnsleifes und zur Sanfervirung der Jahnsleifes und zur Sanfervirung der Jahnsleifes und zur Sanfervirung der Jahnsleifes Leine volle zuschlung und praktische Arends in Schafftädt.

Die Generalversammlung der Mitglieber bes Kranten und Gerbo-Kassen-Vereins bes Dienste und Arbeitspersonals finde am 25. D. M. N. Nembs 8 Uhr in ben Schwänen flatt. Der Borftand.

Am II. Applinger, Fathyang, 7.

31g. abzyageben.

Tim fettes Schwein vert. Helpstraße 2a.

Tim großer Helpstraße 2a.

Tim Grontag Rend ift auf dem Rege von er Gleichgerseiner Weintraße nach er Helpstraße 2a.

Tim Grontag Rend ift auf dem Rege von er Gleichgerseiner Weintraße nach er Gleichgerseiner Weintraße nach er Gleichgerstraße 2a.

Tim Grontag Rend ift auf dem Rege von er Gleichgerseiner Weintraße nach er Gleichgerseiner Weintraße nach er Alfebe des Auch er Gleichgerseiner Weintraße nach er Alfebe des Auch er Alfeberseiner Weintraße nach er Alfebe des Auch er Alfeberseiner Weintraße nach er Alfeberseiner Weintraße nach er Alfebe des Auch er Alfeberseiner Weintraße nach er Alfebe des Auch er Alfeberseiner Weintraße nach er Alfeberseiner weintraße and er



wer

for

auf

br

311

pre

Caal-Unftrut-Gifenbahn.

Die Inhaber von Stamm Attien, auf welche die auf 31. December v, 3. ausgeschriebene britte Einzahlung von $10\,\%_0=10\,$ Ihlr. pro Attie nicht geleistet worden ist, werden biermit aufgesordert, bieselbe

worden Ist, werden hiermit aufgefordert, bleistbe bis 31. Marz b. 3. bei unferer Hauptfasse 3 ber Thurungischen Bant in Condershausen nebft 5% Bergugsfinsen und der seingleisten Konventionalltrase von 1 Thr. pro Stüd nachträglich auf 18 16 ber Statuten werfahren wird. Colleda, den 19. Januar 1873.

Der Auffichterath.

Saal-Unftrut-Gifenbahn.

Die Inhaber von Saal-Unstrucksjenbahn-Etamm-Attien werden hierdurch aufgefordert, die 4. Einzablung von 10 % = 10 Thir. pro Stild **bis Langstens 31. März** bei unsere Hauptlasse 3. der Tüdeingischen Bant in Sondersbausen unter Bezugnahme auf § 15 und 16 der Statuten zu leisten.
Colleda, den 19. Januar 1873.

Der Auffichterath.

"JANUS"

Lebens = und Penfions = Versicherungs= gefellschaft in hamburg. Errichtet am 1. Februar 1848.

Unter Borbebalt ber fpateren befinitiven Mufgabe theilen wir uber ben Stant

unserer Gesellichaft vorlaung Folgenoes mit:		io yenomedi
Ultimo 1872 waren in Rraft:		Bco. ₺
ca. 17000 Lebens-Berficherungen mit	ca.	28,000,000
340 Renten: und Benfions Berficherungen mit jahrlichen	"	88,000
Die Ginnahme in 1872 betrug:		
An Bramien	ca.	858,000
"Rapital-Bahlungen	"	119,000
" Binjen	,,	236,000
Berausgabt wurden:		
Für Todesfälle	ca.	400,000
Seit ihrer Grundung gablte bie Gefellicaft überhaupt an die		200,000
Grben von 3462 Bersicherten	1110	5,340,000
Groen con 0102 conjugation 1 1 1 1 1	"	
Das Grund Rapital ber Gefellicaft beträgt		1,000,000
Die Reservesonds belaufen fich auf		5,400,000
	cu.	3,400,000
Davon find angelegt:		
In Supotheten	ca.	3,325,000
" Darleben gegen Unterpfand und in biscontirten Bechfein	"	1,450,000
" Darleben auf Bolicen ber Gefellichaft	"	300,000
AND		

Prospecte und Antrags-Papiere gratis in Halle a. S. deim General Agent Fr. Müller und "Buchhändler Hrn. Marmrodt, sowie bei sammtlichen Gerren Agenten des Reglerungs Brits Merseburg. Hand von Antragen der Geren General Gereichter. Die Direction: Mieth. Aug. Wm. Schmidt.

Neue Böhm. Bettfedern u. Davnen,
sowie neue fertige Federbetten
in grosser Auswahl und anerkamt guter Qualität.
Fertige Inlets zum sofortigen Füllen steis vorräthig.
F. G. Demuth.



Haupt-Depot der Che Singer Mannsachuring Co. in New-York, größte Nähmaldnien-Jadrit der Weit, größte Nähmaldnien-Jadrit der Weit, größte Nähmaldnien-Jadrit der Mielweisen ISI,260 Nähmaldinen Dieselben sind von dem Publistung die die besten erlannt und jeit Jahren die Beweigusselen. Alle anderen System aus den renommittelnen Jadriten als Wheeler & Wilson, Löwe, Grover & Baker, Elastique Hand-Nähmaschinen etc. etc. empfiehl unter Garantie billigst

Otto Giseke,

gr. Steinstrasse 11

Donnerstag früh frischen Schellfisch bei C. H. Wiebach.

Algier-Blumenkohl in neuer Sendung bil-bei C. H. Wiebach. ligft bei

Billige Zucker-Offerte: ff. gem. Raffinade, à Pfd. 5 Egr., 6½ Pfd. fűr 1 Thir., ff. gem. Melis, à Pfd. 4½ Egr., 7 Pfd. fűr 1 Thir. bei C. H. Wiebach.

Stralsunder Bratheringe in neuer Cen C. H. Wiebach.



Grune eingemachte Bohnen, à pfb. 24 Ggr. Grune eingemage. Sallat-Bachsbohnen, à pid. 3 Sgr. bei G. Friedrich.

Frifde Rieler Fettbüdlinge bei G. Friedrich

Sehr ichonen Sauerfohl wie immer bei G. Friedrich am Markt.

Guano der Peruanischen Regierung.

Wir zeigen hiermit an, dass nach Verfügung der Peruanischen Regierung die direct importirten Peru-Guano

ab Lager für gegenwärtig die folgenden sind:
Rm, \$\tilde{2} 264 — bei Abnahme von 30,000 Ko. und mehr,
, 289 — , , unter 30,000 Ko.

per 1000 Ko. brutto incl. Säcke, excl. Verladungsspesen, gegen comptante Zahlung in Reichsmünze oder preuss.

Den aufgeschlossenen Peru-Guano in sofort verwendbarer Pulverform unter

9—10% gegen Verflüchtung geschützten Stickstoff und 9—10% leicht löslicher Phosphorsäure

otiren wir ab Lager für

Rm. \$ 15. — \$ bei Abnahme von 30,000 Ko. oder mehr,

"15. 75 ", ", " unter 30,000 Ko.

er 50 Ko. brutto incl. Säcke, excl. Verladungsspesen, gegen comptante Zahlung in Reichsmünze oder preuss.

Ueber sonstige Verkaufsbedingur ngen ertheilen wir auf Anfrage ge

aufgeschlossenen Peru-Guano halt Herr Otto Von dem Koebke in Halle aS. fortwährend starkes Lager.

Hamburg, am 1. Januar 1873.

Ohlendorff & Co.,
Alleinige Importeure des Peruanischen Guanos für Deutschland,
Holland, Oesterreich, die Schweiz, Dänemark, Schweden,
Norwegen und Russland.

92 Sbizoli große Braunkohlensteine, à Mille 5 Mil. 🖺 🚆 , 51 , Nasspresssteine C. G. Nicolai, Bollberger Beg 4.

Beftellungen werben angenommen in ben Cigarren. Beidaften des herre J. P. Sichler, gr. Ulricheftr. 52, Leipigerftr. 64, Schmeerftr. 24 und Rathlausgaffe 19.

ULLMAN-CONCERT.

Dienstag den 18. Februar um 7 Uhr im Saale der Volkschule. Es wird nur ein Concert gegeben.

Marie Monbelli — Anna Regan, Signor Tagliafico,

von Sograff, Pianistin aus St. Petersburg, Camillo Sivori und J. de Swert.

Billetverkauf täglich vom 13. Februar an in der Musikalienhandlung von **Karmrodt**, wo auch vollständige Programms zu haben sind. Preise der Plätze: Nummerirte Sitze im Saale à 11/2 Thaler und

Donnerstag den 23. Januar Abends 6 Uhr im Saale des Volksschulgebäudes Vortrag

Des Afrifareifenden Serrn Eduard Mohr über feine Reifen im Lande ber Bethuanen u. Matebele,

uvet jetne Actjen im Lande der Betchnauen u. Matebele, erläuter durch große Wandarten, zahlreiche Abolographien, Harbenfligen des Afrikareisenden und Makers **Baines**, wie durch eine Ausstellung interselanter naturhstierlicher und ethongraphischer Gegenflähne, insbesondere vom Andhornen Antitlopengeneihen, Thierfopien, Thierfolien, Bassen und Geräthen der Eingedenenen. Der Ertrag ilt zum Besten der vom "deutschen Gemite" zur Erforschung Gentralksfüldes beahschigtigten Congo-Expedition bestimmt.

Gintertitekarten, à 124, 4m, 3 zu 1, 200., für Etudirende und Schüler a. 74, 20m, sind in der Musikalienhandlung des herrn Karmrodt, gr. Steinftraße 67, zu haben.

Große Riesen-Neunaugen, marinirter Aal, Bratheringe, sowie große Kieler Bücklinge trajen is trifder Senbung ein. Hermann Lincke, After Martt 31.

Auf der Grube Delbrüd bei Dieskau find Dampfprefifeine in trockenem Zustande das Mille mit 31 Thir, abzugeben.
Die Gruben-Berwaltung.

Lumpen, Anochen, alte Metalle 2c. fauft jum hochften Preis Leiter u. Breiteftraffenede Rr. 2.

Ader=Berpachtung. Sur Berpachtung von circa 536 Ar. gleich 21 Morgen Ader, ben Erben bes verstorbenen Oeconom A bol ph Rir chner exborig, dabe ich in beren Auftrag einen Bietungsternin in meinem Geichäftsaimmer

am 27. Januar 1873, Bormittags 11 Uhr

ngefest. Die Bachtbebingungen liegen gur Gincht bei mir bereit. Salle, ben 15. Januar 1873.

Der Juftig-Rath Riemer.

1300 Thir werben auf fichere Hypothet gefucht. Wo ? fagt die

Erp. b. 3tg. Mit 3 bis 4 Mille Anzahlung ift ein großes Grunbftuct zu vertaufen. Jährl. Miethsertrag 1000 III. Selbstäufern ertheilt Austunft bie Exp. b. 8tg.

Sine seit 15 Jahren in gutem Betrieb besindliche Mindmuble, nen ausge-baut, mit 2 französischen Madi-gängen, großer Kundschaft, flottem Wehlbandel, ift preiswur-

Frische Cier tras wieder ein, à School 1 Mis. 2 In bei W. Kuhne.

Brennmaterial.

Berichen Beigenfeler und Diesfauer Breifteine, Bricauer Freinfohlen, bah-miche Patentfohlen, Briquettes, Brenn-hola empfelb ierburch und fiefere das-ielle in Louvis, sowie in jeden beliebigen Bosten unter billiger Berechnung. Sonigstr. 20 u. fl. Martentr. 3.

Rohlensteine, & Sundert 10 %und einzeln vertauft Lindenftr. 6.

Südste Preise
für altes Kupfer, Meising, Jinn,
Jinf, Blei jahlen
Eugling & Weber,
Maschinen, Dampslessel u. Armaturensabr.
d. b. Kann. Thor.

Pleiristen, won if 2.2 Kildis.

Ettimpent, Anochen, Bapier, Ging, Binn, fowie alle alten Metalle tauji fortwahrend und zahlt die bochften Breise L. Schwarz, gr. Steinstr. 17. baut, mit 2 französischen Wahl.

dängen, großer Kundschaft, schröderen und zahlt die bedössen Verlegt.

dängen, großer Kundschaft, schröderen und zahlt die bedössen Verlegt.

Schwarz, an. Scheift, 17.

Ein gangdares Material Geschäft mit dessen datter verlegten die Volgt.

Sine große Schenkbure ist zu verlaufen.

kine große Schenkbure ist zu verlaufen.

Stadt-Theater.

Donnerstag ben 23. Januar. 7. Borftellung im 3. Abonnement. Bum britten Dale:

Maria n. Magdalena.

Café Royal,

7. Nathhausgaffe 7. Mittwoch Abend Karpfen polnisch und blau. Donnerstag Moc-turtle-Suppe. **Bier 11.** empfiehlt





Wasch-Maschinen empfiehlt O. Giseke

gr. Steinftr. 11

Martenlaube 3ahrgang 1853 bis 1872 sucht in vielen Egemplaren ju faufen

J. M. Reichardt.

Damen-Masken, iethen t und neu, find billig gu bermietl gr. Ulricheffr. 53, 1 Er.

Elegante Damen-Masken Erobel 7.

Tuch=Rleidungsftüde werben gereinigt und appretirt und reparitt Freudenpl. 7. Daselbst wird eine kammer ober ein Schuppenraum, wo Federn ge-reinigt werden können, zu miethen gesucht. E. Donner.

Fette Kieler Sprotten à Pfd. 5 u. 8 Sgr., große Fettbuck-linge à St. 8 u. 10 Pf. erhielt Boltze.

Sehr feine fette Lüneburger Nennaugen a St. 14 n. 24 Sgr. **Boltze.**

Gamerei Gin: u. Berfauf bei Ernst Voigt.

Cade und Planen von verfchie-nfler Grofe und Dualität Lei

Bleiröhren, von 4 "—2 "Lichten: Weite, Maljblet in allen Dimensionen empfieblt Ernst Voigt.

Salle, Drud und Berlag von Otto Benbel,